

MODULÜBERSICHT

		Sem.	Modul - Evangelische Religion, LA an Gymnasien	LP
Fachwissenschaft	Pflicht	1	Einführung in die Religionspädagogik und Theologie I	12
		2	Einführung in die Religionspädagogik und Theologie II	12
		3	Religionswissenschaftliche und theologische Grundlagen I	12
		4	Religionswissenschaftliche und theologische Grundlagen II	12
		5	Religionswissenschaftliche und theologische Vertiefung	12
		6	Ethik in Theologie und Religionswissenschaft	6
		7	Vertiefung Christentum	12
		8	Christentum und Kultur	12
		9	Biblische Theologie	12
Fachdidaktik	Pflicht	3/4	Religionsdidaktik Evangelische Religion	6
		5/6	Bibeldidaktik Evangelische Religion	9

LP: Leistungspunkte nach ECTS (Maß für Lern-, Vor- und Nachbereitungsaufwand; 1 LP = ca. 30 Zeitstunden)

Evangelische Religion

als Fach im Lehramt:

- Grundschulen
- Gymnasien
- Regionalen Schulen
- Sonderpädagogik
- Berufspädagogik
- Wirtschaftspädagogik

Universität Rostock

THEOLOGISCHE FAKULTÄT

Studienfachberatung

Name

Universitätsplatz 1, Raum 303
18055 Rostock
dennis.breitenwischer@uni-rostock.de
+49 (0)381 498 - 8446

Zentrales Prüfungsamt für die Lehramter (ZPA)

zpa@uni-rostock.de

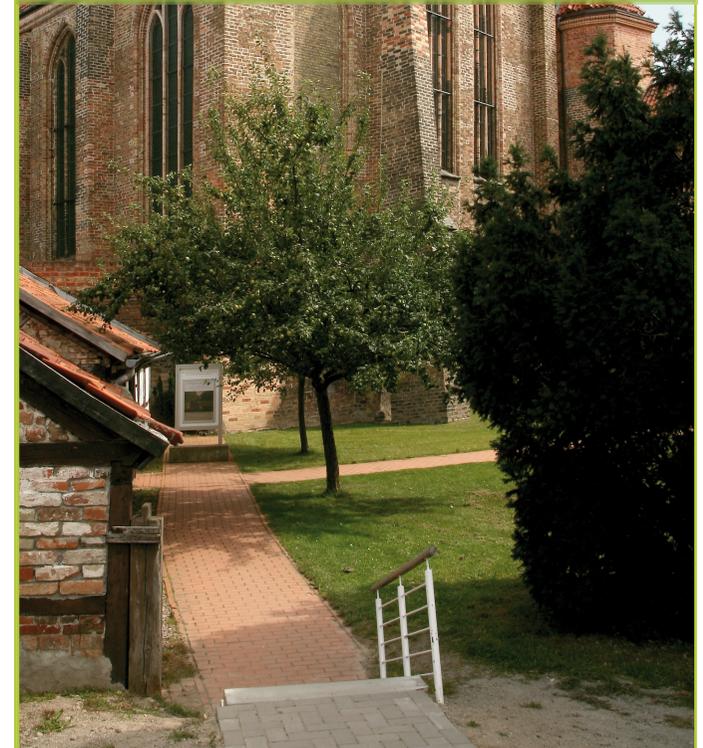
STUDENT SERVICE CENTER

Allgemeine Studienberatung & Careers Service

Parkstraße 6
18057 Rostock
+49 (0)381 498 - 1230
studium@uni-rostock.de

www.uni-rostock.de/studium

Stand: Oktober 2024



ABSCHLUSS & REGELSTUDIENZEIT

- 1. Staatsprüfung (Staatsexamen) für das Lehramt
 - an Grundschulen | 10 Semester
 - an Gymnasien | 10 Semester
 - an Regionalen Schulen | 10 Semester
 - für Sonderpädagogik | 9 Semester
- Bachelor- + Master of Education (B.Ed. + M.Ed)
 - Berufspädagogik | 6 + 4 Semester
 - Wirtschaftspädagogik | 6 + 4 Semester

STUDIENFORM & SPRACHE

- Unterrichtsfach im Lehramtsstudium (muss kombiniert werden)
- Hauptunterrichtssprache: Deutsch

STUDIENBEGINN

- nur zum Wintersemester (1. Oktober)

STUDIENFELDER

- Sprach-/ Geisteswissenschaften
- Lehramt

FORMALE VORAUSSETZUNGEN

- Hochschulzugangsberechtigung (z.B. Abitur)
- Internationale Studieninteressierte:
Deutschkenntnisse C1 nach (GER)

BESONDERHEITEN

- Für das Lehramt an Gymnasien erforderlichen Alt Sprachenkenntnisse (Griechisch und Latein bzw. Hebräisch) können an der Universität Rostock erworben werden.

WEITERQUALIFIKATION

- Die 1. Staatsprüfung für das Lehramt (Staatsexamen) berechtigt zur Aufnahme eines Referendariates.
- Die 1. Staatsprüfung für das Lehramt (Staatsexamen) berechtigt zur Promotion
- Der Master of Education berechtigt zur Aufnahme eines Referendariates.

GEGENSTAND UND ZIEL

Die Rostocker Theologische Fakultät fasst ihr Forschungs- und Lehrprogramm mit den Stichworten „Christentum und Kultur“ zusammen. Gegenstand des Studiums der Theologie/Religionspädagogik ist das Christentum mit seinen Traditionen und Texten, seiner Geschichte und Zukunft im Kontext von Kultur und Gesellschaft. Dazu gehört auch die Beschäftigung mit anderen Religionen (dem Judentum, dem Islam u. a.). Zentral ist die Frage nach der Besonderheit religiöser Bildung und ihres Beitrages zu einem vielperspektivischen Selbst-, Welt- und Gottesverhältnis. Phänomene der Gegenwartskultur und Lebenswelt in Kunst, Musik, Popkultur, Sport, Naturwissenschaften, Politik u. a. werden hinsichtlich ihrer Anschlussstellen für religiöse Deutungen erkundet. Religionspädagogik fragt nach der religiösen Entwicklung und Erziehung; sie erforscht alle Prozesse religiösen Lehrens und Lernens in Familie, Schule und Gemeinde. In Rostock werden kulturhermeneutische und ästhetische Ansätze zur Erkundung, Vermittlung und Aneignung der Religion betont.

EIGNUNG UND VORAUSSETZUNG

Studierende, die ein Lehramt im Fach Evangelische Religion ins Auge fassen, sollten Interesse an der Religion in ihren historischen und zeitgenössischen kulturellen Erscheinungsformen zeigen. Wahrnehmungsfähigkeit und Lust am differenzierten Denken gehören ebenso zu den wünschenswerten Voraussetzungen wie eine hohe Sensibilität für Sprache in ihren verschiedenen Ausdrucksgestalten. Ein Anliegen sollte es auch sein, sich über die wissensmäßige Aneignung religionskundlicher Inhalte hinaus mit der religiösen Dimension des Lebens auch vor dem Hintergrund eigener Erfahrungswelten auseinanderzusetzen. Das Interesse sollte nicht nur auf „Faktenwissen“ gerichtet sein, sondern auch auf die Entwicklung einer religiösen Bildung.

KOMPETENZEN

Wir wollen Kompetenzen in Gestalt von theologischen, religionswissenschaftlichen und religionspädagogischen Einsichten sowie eine darauf bezogene kritische Reflexionsfähigkeit vermitteln. Darüber hinaus gehören die Vermittlung interdisziplinärer, sozialer und kommunikativer Kompetenzen, wissen-

schaftlich-methodischer Arbeitsweisen sowie didaktischer Reflexions- und Handlungskompetenzen zum Studienziel.

STUDIENABLAUF

Folgende Fachgebiete werden studiert:

- Altes Testament
- Neues Testament
- Kirchengeschichte
- Systematische Theologie
- Religionsgeschichte - Religion und Gesellschaft
- Praktische Theologie
- Religionspädagogik/Fachdidaktik
- Ökumenik – Christentum und Kultur.

Der Studiengang soll die Studierenden anregen, sich mit der gesellschaftlichen Wirklichkeit und ihren unterschiedlichen Deutungswelten und Reflexionsformen auseinanderzusetzen und christliche Perspektiven begründet darauf zu beziehen. Das Studium soll die Studierenden dazu animieren, über das eigene Verhältnis zur Theologie wie zu verschiedenen Formen praktizierter Spiritualität nachzudenken bzw. eigene Zugänge zu entwickeln. Dabei nimmt die Religionspädagogik in Rostock in besonderer Weise die Chancen und Herausforderungen eines offenen religiösen Interesses in einem konfessionell nicht gebundenen Kontext wahr.

TÄTIGKEITSFELDER

Lehrkraft an öffentlichen Schulen in staatlicher und freier Trägerschaft, Berufsschulen und in der Erwachsenenbildung

BESONDERHEITEN

Um nach dem Studium evangelischen Religionsunterricht in Mecklenburg-Vorpommern erteilen zu können, ist die Zugehörigkeit zu einer evangelischen Kirche (oder einer ACK-Kirche) nachzuweisen.